

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

23.10.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 499| 2020

**Polizist mit Reizgas attackiert | Zigarettenautomat gesprengt/
Zeugen gesucht | Aufzugsteile von Baustelle gestohlen/Zeugen
gesucht**

Chemnitz

Garagenbrand

Zeit: 22.10.2020, 23.30 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Wittgensdorf

(4174) Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst wurden vergangene Nacht in die Chemnitzer Straße gerufen. Dort war eine Garage in Brand geraten und erheblich beschädigt worden. Durch das Feuer wurde auch ein in der Garage abgestellter Pkw Suzuki stark in Mitleidenschaft gezogen.

Rettungskräfte hatten aufgrund der starken Rauchentwicklung eine Bewohnerin (96) aus einem benachbarten Wohnhaus in Sicherheit gebracht. Die 96-Jährige sowie ein 32-jähriger Passant wurden mit Verdacht der Rauchgasintoxikation medizinisch versorgt bzw. in ein Krankenhaus gebracht. Angaben zur Schadenhöhe liegen noch nicht vor. Im Ergebnis einer Brandortuntersuchung ist von einer Brandstiftung auszugehen. Die Polizei hat die entsprechenden Ermittlungen aufgenommen. Dabei wird geprüft, ob Zusammenhänge zu anderen Brandereignissen bestehen. (ju)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Polizist mit Reizgas attackiert

Zeit: 23.10.2020, 02.15 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(4175) Zur Unterbindung weiterer Straftaten musste in der vergangenen Nacht ein 18-jähriger (deutsche Staatsangehörigkeit) in Gewahrsam genommen werden.

Was war geschehen: Ein Polizist (27) im Dienstfrei hatte in der Reinhardtstraße einen zunächst unbekanntem jungen Mann beobachtet, der sich mit einem Stift an der Fassade eines Mehrfamilienhauses zu schaffen machte, und die Polizei verständigt. Als der Unbekannte daraufhin die alarmierten Beamten bemerkte, flüchtete er in unbekannte Richtung. Kurz darauf erkannte der 27-jährige den Gesuchten im Tatortumfeld wieder. Als er ihn daraufhin ansprach und sich als Polizist zu erkennen gab, besprühte der Ertappte ihn unvermittelt mit Reizgas. Dem 27-jährigen gelang es jedoch, den jungen Mann zu stellen und bis zum Eintreffen der Beamten des Polizeireviers Chemnitz-Nordost festzuhalten. Bei der anschließenden Überprüfung verhielt sich der 18-jährige aggressiv und kam den Anweisungen der Beamten nicht nach. Zur Unterbindung weiterer Straftaten wurde er für einige Stunden in Gewahrsam genommen. Der 27-jährige erlitt leichte Verletzungen, welche ambulant behandelt wurden. Gegen den 18-jährigen wird nun wegen gefährlicher Körperverletzung sowie des Verdachts der Sachbeschädigung ermittelt. (mg)

Gartenlaube brannte

Zeit: 23.10.2020, 00.45 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Hilbersdorf

(4176) In der Straße An der Dresdner Bahnlinie kamen in der vergangenen Nacht Polizei und Feuerwehr in einer Kleingartenanlage zum Einsatz. Vor Ort war aus derzeit nicht geklärter Ursache ein Holzvorbau an einer Gartenlaube in Brand geraten. In der Folge griffen die Flammen auf die Laube über. Diese sowie ein angrenzendes Gewächshaus und ein Strommast wurden teils erheblich beschädigt. Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Gesamtschaden in Höhe von einigen tausend Euro. Die Ermittlungen zur Brandursache dauern an. (mg)

Fünf Verletzte nach Auffahrunfall

Zeit: 22.10.2020, 18.15 Uhr

Ort: OT Adelsberg

(4177) Am Donnerstagabend befuhr der 53-jährige Fahrer eines Pkw Opel die B 174 in Richtung Zschopau. Ungefähr 100 Meter vor der Brücke zur K 6105 fuhr er offenbar wegen technischer Probleme nach rechts auf den Standstreifen. Als der Opel dort stand, fuhr ein Dacia-Kleintransporter (Fahrer: 50), der aus bisher unbekannter Ursache den Standstreifen nutzte, offenbar ungebremst auf den Opel. Durch die Wucht des Anpralls wurden beide Fahrzeuge zurück auf die Fahrbahn der B 174 geschleudert. Dabei geriet der Kleintransporter in Brand und brannte vollständig aus.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand erlitten der Dacia-Fahrer und eine Insassin (46) des Opel schwere Verletzungen. Der Opel-Fahrer und zwei mitfahrende Kinder (w/9, m/12) wurden leicht verletzt. Es entstand

Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7 000 Euro. Die Bundesstraße war für ungefähr vier Stunden voll gesperrt. (Kg)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 22.10.2020, 15.00 Uhr

Ort: OT Kappel

(4178) Auf der Neefestraße landwärts war am gestrigen Donnerstag die 31-jährige Fahrerin eines Pkw VW unterwegs. An der Lützwowstraße hielt sie verkehrsbedingt an. Die nachfolgende Fahrerin (51) eines Pkw Seat fuhr auf den haltenden VW und entfernte sich im Anschluss unerlaubt von der Unfallstelle. Anhand des bekannten Kennzeichens konnte die Fahrerin des Seat zum Unfallzeitpunkt ausfindig gemacht werden. Die VW-Fahrerin hatte bei dem Unfall leichte Verletzungen erlitten. An den beiden Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 6 000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Zigarettenautomat gesprengt/Zeugen gesucht

Zeit: 23.10.2020, gegen 01.55 Uhr

Ort: Lichtenau, OT Ottendorf

(4179) Mitten in der Nacht hörte ein Zeuge in der Hauptstraße einen lauten Knall. Unbekannte hatten in einen Zigarettenautomaten Pyrotechnik zur Explosion gebracht und dabei den Automat völlig zerstört. Teile des Automaten flogen etwa acht Meter durch die Luft. Verletzt wurde niemand. Die Täter entkamen mit einer unbekanntem Menge Zigarettschachteln und dem im Automaten befindlichen Bargeld. Der Zeuge hatte die Täter, vermutlich eine Frau und ein Mann, in einem dunklen, unbeleuchteten Kleinwagen in Richtung Gornsdorf flüchten sehen.

Angaben zur Höhe des Schadens stehen derzeit noch aus. Die Polizei ermittelt wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion und des besonders schweren Falls des Diebstahls und sucht nach Zeugen. Wem sind in der Hauptstraße und im Umfeld Personen oder der Kleinwagen aufgefallen? Hinweise nimmt die Kriminalpolizei Chemnitz unter der Rufnummer 0371 387-3448 entgegen. (hu)

Motorradfahrer stürzte

Zeit: 22.10.2020, 14.35 Uhr

Ort: Großhartmannsdorf, OT Obersaida

(4180) Der 69-jährige Fahrer eines Krads Kawasaki und der 52-jährige Fahrer eines Lkw DAF mit Anhänger befuhren am Donnerstagnachmittag die S 215 aus Richtung Obersaida in Richtung Dörnthal. In einer Linkskurve überholte der Motorradfahrer den Lkw. Beim Wiedereinscheren streifte die Kawasaki den Lkw, woraufhin der 69-Jährige stürzte. Der Biker rutschte im Anschluss nach links, streifte einen Baum und blieb auf einer angrenzenden

Wiese liegen. Er erlitt schwere Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6 000 Euro. (Kg)

Zusammenstoß beim Überqueren

Zeit: 22.10.2020, 14.05 Uhr

Ort: Oederan

(4181) Am Donnerstagnachmittag überquerte ein zehnjähriges Mädchen die Große Kirchgasse. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Pkw VW (Fahrer: 64), der in Richtung Markt unterwegs war. Durch den Anstoß stürzte das Mädchen und erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 300 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Ladendieb gestellt

Zeit: 22.10.2020, gegen 15.10 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(4182) Ein Ladendetektiv eines Geschäftes in der Löbnitzer Straße beobachtete am gestrigen Nachmittag einen Mann dabei, wie dieser Lebensmittel und Elektronik in einem Beutel verschwinden ließ und dann den Markt durch den Eingangsbereich wieder verließ. Daraufhin folgte der Detektiv dem Dieb auf den Parkplatz des Geschäftes, sprach ihn an und versuchte, ihn an der Flucht zu hindern. Dies gelang ihm nicht. Der Mann wehrte sich, verletzte den Detektiv dabei leicht, ließ seine Beute fallen und konnte in Richtung Bahnhofsbrücke flüchten. Dort konnte der 32-Jährige (georgische Staatsangehörigkeit) von dem Ladendetektiv gestellt werden. Gegen ihn wird nun wegen des Verdachts des räuberischen Diebstahls ermittelt. (hu)

Aufzugsteile von Baustelle gestohlen/Zeugen gesucht

Zeit: 23.10.2020, gegen 03.45 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(4183) Anwohner der Straße Am Lindengarten hörten in der Nacht laute Geräusche und bemerkten zwei maskierte Männer auf dem Gerüst einer Baustelle, die sich an dem dort befindlichen Lastenaufzug zu schaffen machten. Sie verständigten umgehend die Polizei. Die kurze Zeit später eintreffenden Beamten konnten jedoch keine Personen mehr feststellen. Laut Zeugen waren die beiden Männer, als sie bemerkten, dass sie beobachtet werden, zu Fuß geflüchtet. Sie hatten Teile des Lastenaufzuges sowie die Aufzugsplatte samt Elektromotor gestohlen. Die Höhe des Schadens ist derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen und sucht nach weiteren Zeugen. Der Anwohner beschreibt die Täter als männlich, um die 30 Jahre alt. Einer von ihnen trug eine orangefarbene Jacke

und war etwa 1,85 Meter groß und von kräftiger Gestalt. Sein Komplize wird als kleiner und schlank beschrieben. Er war dunkel gekleidet und hatte einen Rucksack bei sich. Wer hat in der vergangenen Nacht die beschriebenen Personen oder ein von ihnen genutztes Fahrzeug im Umfeld der Straße Am Lindengarten bemerkt und kann weitere Angaben zu ihnen machen? Zeugen werden gebeten sich beim Polizeirevier Aue unter der Rufnummer 03771 12-0 zu melden. (hu)

Kinderroller gestohlen/Zeugen gesucht

Zeit: 19.10.2020, gegen 15.30 Uhr

Ort: Raschau-Markersbach, OT Raschau

(4184) Am Montagnachmittag war ein Elfjähriger auf seinem Roller gemeinsam mit zwei Freunden auf der Schulstraße unterwegs. Als er sich zwischenzeitlich auf der Straße befand, kam ihm ein silberfarbener Pkw aus Richtung Markersbach entgegen, der wegen des Jungen bremsen musste. Kurze Zeit später kam der Pkw erneut auf die Kinder zugefahren. Der etwa 50-jährige Fahrer, den der Elfjährige mit Halbglatze und Brille beschreibt, stieg aus, entwendete dessen Roller und fuhr davon. Der schwarze Stunt-Scooter mit Totenkopfbild an der Lenkerstange hat einen Wert von etwa 80 Euro.

Die Polizei sucht nun nach Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben und Angaben zum Geschehen machen können. Hinweise nimmt das Polizeirevier Aue unter

Telefon 03771 12-0 entgegen. (hu)

Zusammenstoß an Grundstückseinfahrt

Zeit: 22.10.2020, 18.50 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(4185) Von der Raschauer Straße (S 271) nach links in ein Grundstück bog am Donnerstagabend der 33-jährige Fahrer eines VW-Kleinbusses ab. Dabei kam es zur Kollision mit einem aus Richtung Pöhla entgegenkommenden Krad MZ. Der Motorradfahrer (64) wurde dabei schwer verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 8 000 Euro. (Kg)

Abgekommen und umgekippt

Zeit: 22.10.2020, 17.40 Uhr

Ort: Eibenstock

(4186) Die 85-jährige Fahrerin eines Pkw Ford befuhr am Donnerstag die Karlsbader Straße (S 275) in Richtung Wildenthal. In einer Linkskurve kam der Ford nach rechts von der Fahrbahn ab und fuhr in den Straßengraben, wobei Verkehrsleiteinrichtungen beschädigt wurden. Im weiteren Verlauf fuhr der Ford einen Hang hinauf, kippte um und blieb auf der Seite liegen. Die Ford-Fahrerin zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 2 000 Euro. (Kg)

Vermisster nach Suche wohlbehalten aufgefunden

Zeit: 22.10.2020, 18.40 Uhr bis 22.35 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(4187) Am frühen gestrigen Abend war ein 62-jähriger von seinen Angehörigen vermisst gemeldet worden. Er hatte gegen 14.00 Uhr das Haus verlassen und war nicht zurückgekehrt. Gemeinsam suchten die Reviere Stollberg, Aue, Marienberg und Glauchau mit Unterstützung von Fährtenspürhunden und eines Hubschraubers nach dem Mann. Letztlich konnte der Vermisste durch Beamte in Lugau wohlbehalten aufgegriffen werden. Er hatte beim Pilze sammeln die Zeit vergessen. Er wurde sicherheitshalber in ein Krankenhaus verbracht. (hu)

Gleich zweimal aufgefallen

Zeit: 22.10.2020, 20.40 Uhr und 23.00 Uhr

Ort: Ehrenfriedersdorf

(4188) In der Wettinstraße kontrollierten am Donnerstagabend Polizisten im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen 25-jährigen Radfahrer. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem Mann wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,86 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr.

Der 25-Jährige war offenbar unbelehrbar, denn gut zwei Stunden später bemerkten Polizisten in der Annaberger Straße (B 95) einen Radfahrer, der in Schlangenlinien unterwegs war. Es handelte sich erneut um den 25-Jährigen. Die Beamten hielten den Mann an und bemerkten dabei auch Alkoholgeruch bei ihm. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,1 Promille. Erneut ging es zur Blutentnahme und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr folgte. (Kg)

Auffahrunfall an Einmündung

Zeit: 22.10.2020, 11.50 Uhr

Ort: Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld

(4189) Von der Annaberger Straße nach links in die Bergstraße abbiegen wollte am Donnerstag der 58-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot, hielt zunächst jedoch verkehrsbedingt an. Der nachfolgende Fahrer (82) eines Pkw Kia fuhr auf den Peugeot, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 5 500 Euro entstand. Bei dem Unfall wurden der Kia-Fahrer, eine Insassin (82) des Kia sowie die Beifahrerin (51) des Peugeot leicht verletzt. (Kg)

Frontalzusammenstoß

Zeit: 22.10.2020, 14.35 Uhr

Ort: Großrückerswalde, OT MAuersberg

(4190) Der 66-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr am Donnerstag die S 221 aus Richtung Großrückerswalde in Richtung Mauersberg. Ungefähr 200 Meter vor dem Ortseingang Mauersberg geriet der VW in einer Rechtskurve nach links auf die Gegenfahrbahn und kollidierte frontal mit einem entgegenkommenden Pkw Nissan (Fahrerin: 53). Durch den Anstoß schleuderte der VW zurück und rollte einen steilen Abhang hinab. Der Nissan drehte sich und kam im Straßengraben zum Stillstand. Beide Fahrzeugführer erlitten bei dem Unfall schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Mopedfahrer stürzte beim Ausweichen/Zeugen gesucht

Zeit: 22.10.2020, 10.10 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Lengefeld

(4191) Ein 15-jähriger Mopedfahrer befuhr am gestrigen Donnerstag die Freiburger Straße

(S 223) aus Richtung Pockau in Richtung Wünschendorf. An der Kreuzung Freiburger Straße/Oberer Teil/Schulweg soll zur selben Zeit von der Straße Oberer Teil ein bisher unbekannter Pkw nach links auf die bevorrechtigte Staatsstraße in Richtung Wünschendorf aufgefahren sein. Der Mopedfahrer wich dem unbekanntem Pkw nach rechts aus, um eine Kollision zu vermeiden. Dabei stieß der 15-jährige gegen den Bordstein und stürzte auf dem rechten Randstreifen. Er erlitt leichte Verletzungen. Am Moped Simson entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Eine Berührung zwischen dem Moped und dem unbekanntem Pkw, bei dem es sich um einen silberfarbenen Dacia (Hundefänger) handeln könnte, gab es nicht.

Wer kann Angaben zum Unfallgeschehen bzw. dem unbekanntem Pkw und dessen Fahrzeugführer machen? Unter Telefon 03735 606-0 werden Hinweise im Polizeirevier Marienberg entgegengenommen. (Kg)

Radfahrer nach Sturz verletzt

Zeit: 22.10.2020, 14.05 Uhr

Ort: Großolbersdorf

(4192) Beim Befahren der Straße Wiesengrund in Richtung Zschopautalstraße kam am gestrigen Donnerstag ein 71-jähriger Radfahrer aus bisher unbekannter Ursache zu Sturz, wobei er sich schwere Verletzungen zuzog. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Links:

[Medieninformationen](#)